



FIG Munich 2006
8 - 13 October

READER

des „kleinen“

68. ARGEOS Treffen

während des



XXIII International FIG Congress
German INTERGEO®
8 - 13 October 2006, Munich, Germany



zusammen mit dem

20. KonVers Treffen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Ablaufplan.....	4
FIG-Kongress in München.....	5
Protokoll der ARGEOS-Vollversammlung.....	9
Danksagung.....	13
Impressum.....	14

Vorwort

Alles war irgendwie anders bei den Treffen der Fachschaften von ARGEOS und KonVerS im Wintersemester 06/07. Der Termin lag statt November/Dezember diesmal Anfang Oktober, weiter ging es mit dem Programm und endete damit, dass keine Mitgliedsfachschaft das Treffen ausrichtet, sondern ein spezielles Organisationsteam. Der Grund dafür war der 23. FIG-Kongress in München, da er nur alle vier Jahre ausgerichtet wird. Dieser 23. Kongress fand in Deutschland zusammen mit der Intergeo statt.

Nachdem der Entschluss getroffen war, parallel zum Kongress unser Treffen abzuhalten, wurde die Organisationstätigkeit von der AG „Projekt 2006“, von Seiten der Vorstände (Förderverein, ARGEOS, KONVERS) und der Münchener Fachschaft übernommen.

Trotz der besonderen Bedingungen konnten wir alle Elemente eines ARGEOS/KonVerS-Treffens einbauen (siehe Programm).

Auch Ergebnisse wurden auf dem „ersten gemeinsamen Treffen“ der ARGEOS und der KonVerS erzielt: Im Mai 2007 sollte in Dresden ein erstes „richtiges“ gemeinsames Treffen stattfinden. An der Stelle ein Dank an die Fachschaften der HTW und TU Dresden, dass sie sich dafür bereit erklärt haben. Ein anderes Ergebnis war die Konzipierung eines internationalen, elektronischen Studenten-Netzwerkes angelehnt an die internationale Organisation von Geodäsiestudenten IGSO (International Geodetic Student Organisation). Dies wird in Form einer Internetplattform vorerst durch ARGEOS und KonVerS eingerichtet und gepflegt. Die Webseite ist bereits unter www.igso.info zugänglich. Sie soll in erster Linie Informationen zur internationalen Aktivität und den diversen Treffen bereitstellen, jedoch ist eine Weiterentwicklung geplant.

Zurückblickend können wir sagen, dass es eine sehr aufschlussreiche, interessante und auch erfolgreiche Treffen war.

Liebe Grüße von dem Organisationsteam der 68. ARGEOS, dem 20. KonVerS und den Mitgliedern der AG Projekt 2006

Ablaufplan

8.10.

Willkommensparty (Hollyday Inn, Welcome Reception des FIG-Kongresses)

9.10.

AG International Students Meeting
ARGEOS/KonVerS Diskussionsrunde
Vollversammlung
Students Party

10.10.

Fachexkursionen
Fachvorträge
individuelles Programm Intergeo/FIG
Stadtekursion

11.10.

Fachexkursionen
Fachvorträge
individuelles Programm Intergeo/FIG
Standparty auf der Intergeo

12.10.

Nachwuchsforum
Fachexkursionen
Fachvorträge
individuelles Programm Intergeo/FIG

FIG-Kongress in München

Unter dem Motto „Be Part of the Change“ machten sich die Studenten der ARGEOS und der KonVerS Mitte letzten Jahres an die Vorbereitungen, um weltweit Studenten einzuladen und dazu zu motivieren, den XXIII. Internationalen FIG Kongress in München unter dem Motto „Shaping the Change“ zu erleben. Und – ohne viel vorweg zu nehmen – es war ein Erlebnis für alle, die die Möglichkeit wahrgenommen haben. Wir luden ein, mit Hilfe von eigens dafür erstellten Flyern und Postern, welche über internationale Kontakte verbreitet wurden, sowie dem Internetportal der FIG München selbst, auf dem ein eigener Bereich für ein spezielles Studentenangebot erstellt wurde. Das Studentenangebot beinhaltete ermäßigte Kongresskarten, eine Liste mit Hotels, bei denen Studenten günstig übernachten konnten und als Kern ein „International Students Meeting“ sowie eine „Students Party“.

Viele Studenten waren der Einladung gefolgt, und so begann erstmals in der Geschichte der FIG mit der Welcome Reception am Sonntagabend ein FIG Kongress mit einer überdurchschnittlich großen Anzahl an Studenten als offizielle Teilnehmer. Es war ein bunter „Generationen-Mix“, der die Räume des Holiday Inn mit Gesprächen und guter Stimmung füllte. Diese Atmosphäre sollte sich weiter über die gesamte Woche halten. Am Montagmorgen vor den eigentlichen Technical Sessions um 9.00 Uhr standen die Studenten mit ihrer eigenen Session, dem „International Students Meeting“ mit dem Titel „Young Professionals Are Part of the Change“ im Mittelpunkt. Moderiert von Anna Schwabedal (Absolventin der Hochschule Karlsruhe), die mit viel Herz und Gestik die Teilnehmer zu einer ergebnisreichen und interessanten Unterhaltung anregte, war die Session in den Augen der ARGEOS und KonVerS ein voller Erfolg. Mehr als 80 Studenten und junge Absolventen nahmen an der Veranstaltung teil. Auch der FIG Präsident Prof. Dr.-Ing. Holger Magel ließ es sich nicht nehmen mitzuerleben, wie ARGEOS und KonVerS diese Session organisiert und mit Leben gefüllt haben.

Begonnen wurde mit einer kleinen Erläuterung durch Thorsten Schwing (Hochschule Karlsruhe), wie es zur Idee dieses Meetings kam. Vor etwa eineinhalb Jahren haben sich eine Hand voll Studierende auf der FIG Working Week in Kairo, Ägypten zusammengefunden. Im Zuge dieses damaligen Treffens wurden Wünsche, Ideen und Visionen gesammelt und formuliert, welche das aktuelle Treffen in München entstehen ließen. Nicht nur in unserem Berufstand ändert sich viel, sondern auch das Studium und der Integrationsanspruch der Studenten in die Berufswelt. Wir als Studenten sehen nicht länger einen Graben zwischen Studium und Beruf, den es nach bestandenen Prüfungen zu überwinden gilt, sondern wollen ein Netzwerk zwischen beiden Seiten, wollen Kontakt, Integration und Zusammenarbeit. Dies ist in unseren Augen eines der wichtigsten Ziele um den Berufstand auf Dauer zu erhalten. Die Möglichkeit, die man uns gegeben hat, den diesjährigen FIG Kongress in München mitgestalten zu dürfen, kann unserer Ansicht nach somit als ein Zwischenetappensieg angesehen werden.

Nach der Einleitung folgten Vorträge über Erfahrungen von Studenten aus unterschiedlichen Ländern über Studium, Organisationsstruktur und andere nationale studentische Verbände im Bereich der Geodäsie.

Jochen Wendel (Hochschule Karlsruhe) referierte über seinen USA-Aufenthalt an der University Nebraska in Omaha sowie die Vorbereitungen und Umsetzungen der Bachelor/Master-Einführung an der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft.

Maren Friedrich (Universität Bonn) berichtete von ihrem derzeitigen Auslandsaufenthalt in Liverpool, England, im Rahmen der Recherche für ihre Diplomarbeit. Sie zeigte unter anderem Unterschiede zwischen der Einordnung der Studienrichtung im Vergleich zu Deutschland auf.

Abschließend betrachtete Cemal Özgür Kivilcim (Universität Istanbul) die Studentenorganisationen in der Türkei und die International Geodetic Student Organisation (IGSO), die jährlich Treffen ausrichtet, um die Geodäsiestudierenden weltweit zu verknüpfen.

Nach diesen interessanten Einblicken der Referenten kamen von Seiten des internationalen Publikums Anregungen, Wünsche und Berichte aus den verschiedensten Ländern, wie Australien, Finnland, Ghana, Niederlande, Puerto Rico, Schweden, Tschechien, Türkei und Deutschland. Doch so unterschiedlich das Studium in den einzelnen Ländern aufgebaut ist oder so unterschiedlich die Inhaltsschwerpunkte und das studentische Engagement sind, in einem Punkt haben sich alle getroffen: Man hat sich zum Ziel gesetzt im Sinne der Globalisierung das internationale Netzwerk zu erweitern und die Bemühungen zur Vernetzung mit der Berufswelt zu intensivieren. Die Eindrücke der internationalen Studenten waren überwiegend positiv und lassen auf die kommenden Konferenzen hoffen. Ein Statement von Cecilia Lindén aus Schweden: "It was great to have a students meeting so early in the week in order to make contacts and recognize the other students. I also enjoyed the students party, it gave an idea about student life in Munich. But I missed the presence of older FIG delegates in the students meeting, it is in their interest to make contacts with students to make sure that the profession lives on." Cemal Özgür Kivilcim aus der Türkei beschreibt seine Eindrücke wie folgt: "The international students meeting, which was held during the XXIII. FIG Congress in Munich, was a unique opportunity for the geodetic students to get together and unite under the umbrella of the International Federation of the Surveyors whose mission to point out the road line of the future of the surveying profession. From the point of view of a student, the event was a fruitful experience. The FIG is essential for every youth of the surveying profession who are willing to take part in shaping the change and to bridge the profession of the future to a more sustainable world. That is why I believe every member of the profession should contribute to it and experience it!"

Die schwedischen Studenten haben die neuen Ideen und Wünsche, welche im Zuge des „International Students Meetings“ gesammelt wurden, aufgenommen, um sich bei der Vorbereitung der FIG Working Week 2008 in Stockholm daran zu orientieren. Dabei ging es um die Chancen für Berufsanfänger im Ausland und die engere Zusammenarbeit mit dem FIG Präsidium. Wünschenswert für die Zukunft wäre es, dieses „International Students Meeting“ als einen festen Bestandteil der FIG Kongresse und Working Weeks zu etablieren und auch eine größere Anzahl an bereits im Beruf stehenden Geodäten in der Session zu empfangen.

Die ARGEOS war am Donnerstagnachmittag mit dem Vortrag: „ARGEOS: The Student's Contribution to Shaping the Change“ im Rahmen der Technical Session „Capacity Building“ vertreten. Jan Dirk Wegner, Student an der Leibniz Universität Hannover, stellte die ARGEOS, die Arbeit der Arbeitsgruppen, den Förderverein ARGEOS e.V. und die Visionen der ARGEOS vor. Das internationale Auditorium war sehr interessiert an der studentischen Arbeit, insbesondere an der aktiven Beteiligung der Studenten in den Gremien der Hochschulen und bei der Konzeption der Bachelor- und Masterstudiengänge.

Vom fachlichen nun zum geselligen Teil des „International Students Meeting“. Der Montag war noch nicht ganz verstrichen, als sich die internationalen Studenten ein weiteres Mal zusammenfanden, diesmal unter dem Aspekt des Feierns, Tanzens und privaten Austausches. In einem Studentenwohnheim in München hatte die Fachschaft der Technischen Universität München, der wir an dieser Stelle noch einmal herzlich für den gelungenen Abend danken möchten, eine Party organisiert. Die Räume waren gefüllt von einer lachenden, tanzenden und gut gelaunten Menge, die bis in die späte Nacht die Welt der Geodäsie auf studentischer Ebene ein kleines Stück weiter zusammenwachsen ließ.

Auf der INTERGEO Messe waren ARGEOS und KonVerS dieses Jahr mit einem eigenen Stand vertreten. Vom Dienstagmorgen bis Donnerstagnachmittag war der Stand gefüllt mit jungen Studenten sowie Ehemaligen und interessierten Gästen. Der Treffpunkt für Gespräche, Praktikanten- und Praktikervermittlungen, Informationsaustausch, Erläuterungen zur Arbeit der beiden Organisationen und Wiedersehen mit Ehemaligen fand äußerst guten Anklang. Der Messestand erfreute sich durch Sitzgelegenheiten und Getränke noch größerer Beliebtheit als die Jahre zuvor. Ein buntes Treiben war zu beobachten, welches – verglichen mit den anderen Ständen der Messe – schon längst mithalten kann.

Eine weitere Veranstaltung, die ARGEOS und KonVerS dieses Jahr zum zweiten Mal im Zuge einer INTERGEO mitgestalten und eigenständig organisieren durften, war eine Session auf dem Kongress der INTERGEO, das Nachwuchsforum, welches am Donnerstagmorgen von 9:00 bis 10:30 Uhr stattfand. Vergleichbar dem Nachwuchsforum in Düsseldorf 2005 wurden junge Referenten gesucht, welche entweder noch im Studium stecken oder dieses gerade abgeschlossen haben. Darüber hinaus wurde sich ebenso wie letztes Jahr darum bemüht, das umfangreiche Spektrum der Geodäsie möglichst in seiner vollen Breite mit den einzelnen Vorträgen abzudecken. Moderiert wurde die Session von Torsten Genz (Absolvent der Universität Berlin). Er leitete die Session souverän durch die folgenden fünf Vorträge: „Berufseinstieg und Tätigkeitsfelder im Bodenmanagement“ vorgetragen von Dr.-Ing. Sonja Stelling, ARGEOS, Absolventin der Universität Bonn; „Entwicklung eines GIS-gestützten Disponentensystems für das Notfallmanagement der Feuerwehr“ von Dipl.-Ing. Adrian Ernst, ARGEOS, Absolvent der TU Darmstadt; „GIS-Camp“ von Ralph Kaminski, KonVerS, Hochschule Anhalt (FH); „Einsatz moderner Messtechniken bei Rechtsmedizin und Polizei“ Dipl.-Ing. Ursula Buck, KonVerS, Absolventin der HfT Stuttgart;

„Erste Erfahrungen mit Bachelor- und Masterabschlüssen“ vorgetragen von Jochen Wendel, KonVerS, Student der Hochschule Karlsruhe. Die Session wurde von dem Publikum gut angenommen und auch der DVW hat bereits signalisiert, dass es im kommenden Jahr auf dem Kongress der INTERGEO Leipzig eine weitere Auflage des Nachwuchsforums geben wird. ARGEOS und KonVerS sind sehr erfreut, bedanken sich für die Unterstützung und sehen diese auch mit etwas Stolz als Anerkennung unserer Arbeit der letzten Jahre.

Der abschließende Dank von ARGEOS und KonVerS gebührt allen Helfern, die den Messestand organisiert und betreut, die Gäste bewirtschaftet und die Arbeit der ARGEOS und KonVerS publik gemacht haben. Selbstverständlich gilt unser größter Danke dem DVW, dem Präsidium der FIG und dem ÖVA München, ohne die unsere Teilnahme an diesem Großereignis, dem FIG Kongress, der INTERGEO-Messe, dem INTERGEO-Kongress sowie dem „kleinen“ 68. ARGEOS- und dem „kleinen“ KonVerS-Treffen in diesem Umfang nicht möglich gewesen wäre. Zu guter Letzt möchten die ARGEOS und die KonVerS alle Studenten, Ehemalige, Mitglieder der Fördervereine der ARGEOS und der KonVerS und Interessierte herzlich zum ersten gemeinsamen Treffen vom 10.05. bis 13.05.2007 in Dresden, ausgerichtet durch die TU Dresden und die HTW Dresden, einladen.

Protokoll der ARGEOS-Vollversammlung

Datum: 09.10.2006
Leitung: Jens-André Paffholz (Leibniz Universität Hannover)
Protokoll: Holm Neumann (TU Dresden)
Teilnehmer: TU Berlin, Uni Bonn, TU Dresden, Uni Hannover, Uni Karlsruhe, Uni Stuttgart
Beginn: 15:10 Uhr
Ende: 16:05 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Jens-André Paffenholz begrüßt die alle Teilnehmer des 68 ARGEOS-Treffens in München und freut sich, das trotz der Umstände zahlreiche Fachschaften anwesend sind.

TOP 2: Bericht des Vorstandes

a: Nachfolge

Ankündigung, dass in Dresden der Vorsitzende, der DVW-Vertreter und der Web-Master neu zu besetzten sind.

Vorsitzender:

Es werden alle Fachschaften aufgefordert Vorschläge einzubringen.

DVW-Vertreter:

Die letzte AK-Sitzung wird am 27.10.2006 in Berlin stattfinden, dort sollte der Nachfolger schon mit Jens-André gemeinsam teilnehmen, mit einer Kandidatin wurden schon Gespräche geführt.

Web-Master:

Es gibt einen Kandidaten, der Übergang wird in den Monaten bis Dresden geklärt.

b: ARGEOS meets KonVerS @FIG

Seit letzten Treffen erfolgreiche Vorbereitungsarbeiten für München.

Der bisherige Verlauf ist sehr erfolgreich und zu den restlichen Veranstaltungen wird herzlich eingeladen.

Kurzer Ausblick was noch folgt.

c: Bericht des Kassenwartes

In der Kasse gab es seit dem 67. Treffen keine großen Veränderungen.

d: sonstiges

Es wurde versucht, Kontakt mit den noch nicht im ARGEOS vertretenen Fachschaften aufzunehmen.

Bisher noch keine Antwort der TU Freiberg.

Ebenso von der Freie Hafenuiversität Hamburg.

Es wird jetzt verstärkt versucht, Kontakt aufzunehmen.

TOP 3: Fachschaftsrundlauf**Berlin:**

Beginn des englischsprachigen Masters „Geodäsie und Geoinformationstechnik“ mit 36 Studenten.

Lehrstuhl für Geoinformatik mit Prof. Kolbe neu besetzt.

Stiftungsprofessur Planetengeodäsie hat die Berufungskommission ihre Arbeit aufgenommen.

Juniorprofessur ist noch nicht besetzt.

Es gibt keine Studiengebühren in Berlin.

Bonn:

Prof. Weiss (Lehrstuhl für Bodenordnung) hat sich verabschiedet. Die Lehrstühle für Städtebau und Bodenordnung fusioniert somit zu einem Lehrstuhl.

Bachelor Geodäsie und Geoinformation hat mit 20 Studenten begonnen.

Das zweite Stundeeinjahr ist komplett aus dem Diplom in den Bachelor gewechselt.

Es gibt Studiengebühren von 500€ für alle Neuanfänger, für die älteren Semester ab dem Sommersemester.

Dresden:

68 Erstsemester haben das Studium begonnen.

Die GIS-Professur soll im WS besetzt werden.

Bachelor und Master ist im entstehen zum WS 07/08.

ARGEOS-Vorbereitung sind am Laufen, der Termin wird noch bekannt gegeben.

In Sachsen sind vorerst keine Studiengebühren geplant.

Hannover:

Ca. 25 Erstsemestler.

Studiengebühren in Höhe von 500€ für alle Studenten, die ihr Studium zu jetzt begonnen haben.

Ab dem Sommersemester werden für alle Studenten 500€ Studiengebühren fällig.

Umbenennung der Universität von Universität Hannover zu Gottfried-Wilhelm-Leibniz-Universität Hannover.

Seit dem 1.10. ist Herr Prof. Schön im Amt, als Nachfolger für Herrn Prof. Seeber.

Der Nachfolger von Prof. Kötter im Lehrstuhl Flächen- und Immobilienmanagement ist Herr Prof. Voß.

Karlsruhe:

Es werden 500€ Studiengebühren ab Sommersemester erhoben. Da das Studium in zwei Wochen beginnt, liegen noch keine Zahlen über die Erstsemester vor.

Stuttgart:

6 Studenten im (engl.) Master in Geomatics Engineering haben ihr Studium begonnen.

500€ Studiengebühren werden ab dem Sommersemester erhoben.

Bachelor und Masterstudiengänge sind im Entstehen zum WS 07/08.

Die Vorbereitungen für das 70. ARGEOS haben begonnen.

TOP 4: Termine

69 ARGEOS im Sommer 2007 in Dresden zusammen mit dem KonVerS.

70 ARGEOS im Winter 2007 in Stuttgart.

71. ARGEOS im Sommer 2008 in Graz.

TOP 5: Bericht des Fördervereins

Vorsitzende und zweiter Vorsitzender werden in Dresden nicht mehr kandidieren so dass diese Ämter neu zu besetzen sind.

Alle Fachschaften werden aufgefordert, geeignete Nachfolger zu suchen. Es ist bei diesen Ämtern eine gewisse Kontinuität erforderlich.

TOP 6: Sonstiges

a: Zukunft ARGEOS und KonVerS

Aufforderung an alle Mitglieder, sich Gedanken zu machen über die weitere Zusammenarbeit bis hin zu einer möglichen „Vereinigung“ mit KonVerS. Dazu eine Stellungnahme abgeben in Dresden.

In Nachgang wird eine Mail mit Informationen und einer Zusammenfassung, der hier entstandenen Diskussion an alle Fachschaften gehen.

Damit verbunden ist der Aufruf zur internen Diskussion und Meinungsfindung bis zum Treffen in Dresden.

Problem sind zum Bsp.: Was geschieht mit den Fördervereinen beim Zusammengang.

b: Studiengebühren

Vorschlag der Erarbeitung einer Stellungnahme innerhalb der Bachelor/Master-AG, mit dem Inhalt wie für uns Befreiung (wegen Fachschaftsarbeit und sozialen Engagement) geregelt werden soll, sowie Stipendium. Das Ziel soll ein Artikel/Stellungnahme zum Veröffentlichen in Zeitschriften sein.

c: Arbeit in den AGs

Es soll mehr Zeit für die AGs geben, mind. 2,5 h je Termin.

Die AGs sollen nicht zu groß werden, unter 20 als Richtgröße, bzw. ein Ansprechpartner (Leiter + Stellvertreter) für 12 Personen. Des Weiteren ist das Problem, dass am Anreisetag durch Anreise Arbeit gestört wird.

Lieber im Rahmenprogramm kürzen als bei den AGs.

d: Aufforderung zur Intergeo-Standbetreuung

Alle Anwesenden werden aufgefordert, sich an der Standbetreuung zu beteiligen.

Jens-André Paffenholz
ARGEOS Vorsitzender
Leibniz Universität Hannover

Holm Neumann
Protokollführer
TU Dresden

Danksagung

Unser Dank gilt dem Förderverein der ARGEOS, dem DVW und dem FIG-Organisationsteam sowie der Fachschaft München für die gelungene Party.

Impressum

Herausgeber: Organisationsteam des 68. ARGEOS und 20. KonVerS

Redaktion: Jens-André Paffenholz

Maren Friedrich

Thorsten Schwing

Holm Neumann

Anna Schwabedal